

Paris 2016: Opel Karl als junger Wilder

Opel peppt den Karl zum jungen Wilden auf und stellt auf dem Mondial de l'Automobile in Paris (29.9.-16.10.2016) die Modellversion Rocks vor. Der Crossover-Kleinwagen ist ab Ende des Jahres bestellbar. Zum abenteuerlustigen Äußeren tragen die silberne Dachreling und die robusten vorderen und hinteren Stoßfänger mit Unterfahrschutz-Elementen (vorne inklusive Nebelscheinwerfer) ebenso bei wie die schwarzen Einfassungen der Radhäuser und die exklusiven 15-Zoll-Leichtmetallräder in Bicolor-Optik. Der Opel Karl Rocks ist aber nicht nur Schein, sondern auch Sein: 18 Millimeter mehr Bodenfreiheit erlauben durchaus einen Abstecher abseits asphaltierter Straßen. Im Alltag sorgt die erhöhte Karosserie für einen leichteren Ein- und Ausstieg und sorgt für bessere Sicht.

Zu den exklusiven Elementen im Innenraum zählen die Sitzpolster, deren Design an Honigwaben erinnert. Türverkleidungen und ein Hochglanz-Dekor für das serienmäßige Radio R 300 oder das optionale Radio R 4.0 Intelli-Link-System mit Smartphoneeinbindung sind weitere Kennzeichen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Karl Rocks.



Opel Karl Rocks.



Opel Karl Rocks.



Opel Karl Rocks.



Opel Karl Rocks.
